

Jahresbericht 2021

Auch das Vereinsjahr 2021 ist geprägt von der Corona-Pandemie und den staatlichen und kantonalen Massnahmen und Einschränkungen. Mit **monatlichen Briefen** versuchen die Präsidentin und der Vorstand den Kontakt zu den Mitgliedern aufrecht zu erhalten und im Jubiläumsjahr des Frauenstimmrechts diesem in verschiedenen Briefpassagen und Artikeln auch Raum zu geben.

Im Turnus mit den fünf anderen Davoser Frauenvereinen haben die Bündnerinnen verschiedene Aufgaben. Dieses Jahr sind wir für den **1.Juni** beim Heimatmuseums-Putz eingeteilt. Finden sich 4-5 Frauen, die das Museumsteam unterstützen? Ja, zum Glück melden sich genug Helferinnen bei der Präsidentin. Keine von uns würde ja Putzen als Lieblingsbeschäftigung angeben, aber ein Putz im Heimatmuseum ist doch auch ein Eintauchen in das Leben der Menschen früher und macht in der Gemeinschaft von anderen Frauen sogar noch Spass.

Ein erstes Treffen wird im Juli möglich: Am 7. **Juli** besuchen 27 Frauen in Bad Ragaz die alle vier Jahre stattfindende open-air-Ausstellung „Bad RagARTz“. Silke Junghans fasst den Tag, an dem wir wieder einmal mehr Wetterglück hatten, zusammen: „Wir sind öffentlich angereist. Nach Gipfel und Orangensaft im Kurpark wurden wir in zwei Gruppen durch einen Teil der Ausstellung geführt und haben so interessante Einblicke in das Schaffen der KünstlerInnen erhalten. Das selber mitgebrachte Sandwich genehmigten wir uns unter dem Dach des Tourismusbüros. Schon bald ging es mit dem Bus in die Taminaschlucht zum „Käfele“ im Bad Pfäfers. Dort hatten wir auch noch Gelegenheit, weitere Kunstwerke (in kleinem Format) der Künstler der diesjährigen RagARTz anzuschauen. Es war schön, sich nach der langen Pause endlich mal wieder zu treffen. Um 18 bzw. 19 Uhr sind alle, auch diejenigen, die die Schlucht hinaus erwanderten, wieder in Davos gewesen.“

Anfangs **August** verschickt der Vorstand alle Unterlagen für die Generalversammlung. Erfreulicherweise schicken 56 Frauen das Abstimmungsformular zurück. Jahresbericht 2020, Jahresrechnung 2020, Revisorinnenbericht 2020 und Mitgliederbeitrag 21 werden mit 56 Ja angenommen. Protokoll 2020 und Budget 2021 mit 55 Ja und je einer Enthaltung. So wird dem Vorstand Decharge erteilt.

Für den 11. **August** sehen die Wettervoraussichten eher regnerisch aus, aber am Nachmittag ist es dann strahlend sonnig, als Maria von Ballmoos wieder auf ihrer Wiese vor dem Haus zum „Hengert“ einlädt. 14 Frauen sind gekommen und haben die Gespräche untereinander und die mitgebrachten Backwaren und Früchte sehr genossen.

Am 14. **September** lädt die kantonale Bündnerinnen-Vereinigung ein. Deren Präsidentin Yvonne Monsch verfasst im Nachhinein einen Artikel für die Davoser Zeitung: „ Die Freude ist gross ! Endlich dürfen sich die Bündnerinnen am 14. September, genau zwei Jahre nach den 100-Jahr-Jubiläums-Feierlichkeiten, wieder treffen. 66 Frauen aus dem ganzen Kanton (die 3G-Zertifikate in den Taschen) reisen zum Plantahof in Landquart. Zuerst steht eine Betriebsführung auf dem Programm. Marco Bertini, zuständig für die Viehhaltung und Alpwirtschaft, vermittelt den Frauen einen Überblick in die verschiedenen Aufgabenbereiche des Plantahofs. Die Frauen sind beeindruckt. 120 Landwirtschaftslehrlinge werden ausgebildet, daneben gibt es diverse Kurse, Weiterbildungen und Beratungen...“ Der Stall wird besucht, und anschliessend kann ein feines Mittagessen eingenommen werden. Danach findet im Züchtersaal die ordentliche Delegiertenversammlung der Kantonalen Bündnerinnen-Vereinigung statt. „Die Traktanden werden von Präsidentin Yvonne Monsch zügig abgewickelt. Zwei neue Mitglieder dürfen begrüsst werden. Ansonsten war 2020 bedingt durch Corona ein eher ruhiges Jahr. Die Frauen hatten dafür mehr Zeit zum Handarbeiten, und so durfte die Vereinigung im Jahr 2020 an acht Alters- und Pflegeheime im ganzen Kanton 34 selbst gestrickte Decken, 54 Paar Socken und 25 Dreiecktücher verschenken. Nach der Versammlung wird noch gemütlich geplaudert, und der Hofladen wird besucht. So verabschieden sich die Bündnerinnen voneinander und reisen mit den gekauften Produkten wieder nach Hause zurück in ihre Täler.“ - Es sind 29 Frauen aus der Landschaft Davos nach Landquart gereist.

Im Oktoberbrief informieren wir, dass das Kerzenziehen Mitte November im umgebauten Dorfer-Schulhaus wieder stattfindet und Helferinnen für den auswendigen Anlass gesucht werden. Vieles ist schon gut aufgegleist, als sich das OK entscheidet, die beliebten Tage doch abzusagen: Die Corona-Situation ist einfach noch zu unsicher, Helferinnen erkranken, und die Schulhaus-Halle ist noch nicht ganz fertig, was die Durchführung auch komplizierter gemacht hätte.

Nachmittags-Anlass **5. November**: Mit Wörtern spielen, Worte wirken lassen, sich austauschen, zuhören und gemeinsam am Schluss ohne Worte, sich aber mit Musik um eine Mitte drehen. - Das und Einiges mehr erleben die neun Bündnerinnen, die den November-Anlass besuchen, den Mariann Köppli allein gestaltet, da Kathrin Buol krankheitshalber kurzfristig ausfällt.

Beim erleuchteten Tannenbaum, den die Verwalterin Daniela Balzer bereits aufgestellt und geschmückt hat, und einer adventlichen Tischdekoration sitzen wir am 3. **Dezember** abends zu zwölft um einen grossen Tisch im grossen Saal. Hier kommt auch die Idee auf, dass wir, falls das Interesse da ist, einen whatsapp-Chat einrichten könnten, in dem auf rasche und unkomplizierte Weise untereinander Infos ausgetauscht werden können, z.B. „Wer hat Lust ...eine Wanderung zu machen? Dieses oder jenes Konzert zu besuchen?“ etc. Die Teilnahme am Chat verpflichtet zu nichts. Man kann sich auch jederzeit wieder abmelden. Die Präsidentin nimmt die Idee im nächsten Vorstandsbrief auf.

Schon seit Jahren engagieren sich - z.T. dieselben Frauen – in der Alters – oder kirchlichen Arbeit. Die Einsätze im Guggerbach, das „Vorlese- und Erzählkaffee“ konnte, ebenfalls coronabedingt, nur einige Male durchgeführt werden. Auch Abendmahle und Gemeindenachmittage, wo unsere Frauen für das leibliche Wohl sorgen, fielen aus. Nichtsdestotrotz herzlichen Dank Euch allen, die Ihr Euch immer wieder zur Verfügung stellt, koordiniert, Zeit und Begegnung schenkt !!!